



Aktionsbündnis Sozialproteste
Homepage: www.die-soziale-bewegung.de
Email: info@die-soziale-bewegung.de

Rundmail

9. September 2014

Staatlicher Taschendiebstahl? – Nein Danke!! Neues Flugblatt verfügbar! „Jetzt rocken wir den Herbst!“

**Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

wie in der vorigen Rundmail angekündigt, gibt es jetzt das neue Flugblatt zum Aktionsmonat Oktober und darüber hinaus. Wir fokussieren im Rahmen der Kampagne nun darauf, dass es eine Form staatlichen Taschendiebstahls ist, wenn sogar das Existenzminimum mit Lohnsteuer belegt bleibt.

Das neue Flugblatt: <www.klartext-info.de/flugblaetter/Mindestlohn_kampagne_steuerfrei_201409.pdf>

Wie immer könnt Ihr es kostenlos und portofrei per E-Mail an info@klartext-info.de bestellen oder auch selbst ausdrucken. Genauso frühere Flugblätter: www.bit.ly/material-500-10.

Die Sozialproteste machen weiter Druck für 10 Euro lohnsteuerfreien gesetzlichen Mindestlohn und 500 statt 391 Euro Eckregelsatz.

Mit diesem nächsten Kampagnenschritt, den wir Euch nun wärmstens ans Herz legen wollen, soll durchgesetzt werden, dass die unhaltbare Besteuerung des Existenzminimums endlich der Vergangenheit angehört.

Mit mindestens 10 Euro Mindestlohn lohnsteuerfrei würde ein in Vollzeit erwerbstätiger Alleinstehender auch bei einem Eckregelsatz von 500 statt 391 Euro aus dem Hartz-IV-Bezug heraus sein.

Mit den bisher beschlossenen 8,50 Euro brutto ist man selbst bei dem mickrigen aktuellen Hartz-IV-Niveau nicht aus dem Hartz-IV-Bezug heraus, noch nicht einmal bei Vollzeit-Arbeit, wegen der Besteuerung des Mindestlohns. Wie absurd!

Darum - beteiligt Euch am Aktionsmonat Oktober, bringt das Flugblatt unter die Leute, sammelt Unterschriften, diskutiert und informiert weiter! Wir freuen uns über Eure Ankündigungen und würden diese wieder gern auf der Website veröffentlichen und dokumentieren: <<http://die-soziale-bewegung.de/10-euro-lohnsteuerfrei-2014/oktober.html>>

Nächstes bundesweites Treffen des ABSP

Außerdem möchten wir Euch schon jetzt auf das nächste bundesweite Treffen des ABSP am 18. Oktober in Magdeburg hinweisen. Auch die geplante Veranstaltung zur Diskussion über die Forderung nach einem bedingungslosen Grundeinkommen wird dort stattfinden. Schon um 11 Uhr geht es dort los: Jeweils 10 Minuten Referat pro und 10 Minuten contra werden einer gemeinsamen Diskussion voraus gehen.

Unter der Adresse

<http://die-soziale-bewegung.de/mails/protokolle/Entwurf_Protokoll_2014-08-09_Goettingen.pdf> findet Ihr den Entwurf des Protokolls vom 9. August in Göttingen.

Mit solidarischen Grüßen

Thomas Elstner, Teimour Khosravi, Hans Levy, Sabine Podewin, Volker Ritter, Tommi Sander, Robert Schmiedl, Edgar Schu, Dieter Weider, Walter Michael Wengorz, Helmut Woda

Kontaktdaten aller Kokreismitglieder:

<http://www.die-soziale-bewegung.de/kontakt.html>

Vernetzungsbüro: Edgar Schu, edgar.schu@die-soziale-bewegung.de, Tel.: 0551 20190386 und Sabine Podewin, soaev@jberlin.de

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an info@die-soziale-bewegung.de